



Leitfaden zur Bestandsaufnahme, Planung und Evaluierung von Projekten aus geschlechterdemokratischer Sicht¹

Bestandsaufnahme	Allgemeine Angaben, aufgeschlüsselt nach Geschlecht: <ul style="list-style-type: none">- Welche geschlechterbezogenen Daten liegen der Entwicklung des Projektes zugrunde? Gender-Analysen: <ul style="list-style-type: none">- Wer macht was? (Analyse der Arbeitsteilung)- Wer hat Zugang zu was? (Analyse der Ressourcen)- Wer kontrolliert was? (Analyse der Kontrolle über die Ressourcen)- Wer entscheidet was? (Analyse der Entscheidungsprozesse)- Wer braucht was? (Analyse der verschiedenen Bedürfnisse)
Allgemeine Zielsetzungen	Werden Gender-Aspekte in den allgemeinen Projektzielen formuliert? Werden diese explizit oder nur implizit formuliert? Wenn sie implizit sind, wie wird dies deutlich?
Zielgruppen	Ist die Zusammensetzung der Zielgruppe bezogen auf geschlechterdifferenzierte Ansätze ausgewiesen? Gibt es innerhalb der Zielgruppen begünstigte Männer oder Frauen(-gruppen)? Womit begründen Sie ggf. Begünstigungen?
Auswertung	Evaluation des Projektverlaufes und der Projektergebnisse nach vorab festgelegten gender-differenzierten Kriterien Welche gender-differenziert aufbereiteten Daten werden gebraucht?

¹ Quelle: unbekannt